



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

17. März 2015

Beschlusskontrolle zur Sitzung des Stadtrates vom 28.01.2015

Betreff: Anfrage der Stadträtin Marion Krischok, DIE LINKE/ Die PARTEI Fraktion im Stadtrat Halle (Saale), zur Werbung an Bussen und Straßenbahnen für Rettungsorganisationen

TOP: Ö 11.15

Frau Krischok berichtete darüber, dass in Dessau ein Bus mit Werbung für Feuerwehr und THW fahren würde. Sie fragte nach, in welcher Form sich die Stadt Halle ein ähnliches Projekt mit Werbung für verschiedene Hilfsorganisationen vorstellen könne.

Antwort der Verwaltung:

Auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses zur Haushaltssatzung der Stadt Halle (Saale) für das Haushaltsjahr 2015 (Beitritt zur kommunalaufsichtsbehördlichen Genehmigung vom 22. Januar 2015) vom 28. Januar 2015 kann die Stadt Halle (Saale) die Finanzierung von Werbemaßnahmen für Hilfsorganisationen derzeit nicht übernehmen. In Verbindung mit dem gemeinsamen Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) und der CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale) zur Werbung für das Engagement bei dem Technischen Hilfswerk und der Feuerwehr sollten in den zuständigen Gremien des Stadtrates sowie im Präventionsrat der Stadt Halle (Saale) alternative Möglichkeiten der Finanzierung beraten werden.

Die Kosten für eine jährliche Werbung für eine Hilfsorganisation betragen nach Rücksprache mit der zuständigen Stadtwerke Halle GmbH:

- für eine Komplettgestaltung (Vollwerbung) einer Kurzgelenk-Straßenbahn des Typs MGT-K - 29.020 Euro;
- für eine Segmentgestaltung auf einem Mittelteil einer Straßenbahn des Typs MGT 6, beidseitig – 12.766 Euro;
- für ein Traffic Board mit einer Größe von 9 m² auf einem Bus – 6.318 Euro.

Die vorgenannten Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister